Sonneck

Unternehmensleitbild 2024

Teil 1: Über uns

Hotel Sonneck ist ein Familienunternehmen in Nordhessen. 1976 von Wilhelm und Annegret Hess wiedereröffnet, entwickelte sich das Hotel stetig weiter. Einst verbrachten Urlaubsgäste aus deutschen Großstädten ihren dreiwöchigen Urlaub im ehemaligen Kurort Rengshausen. 1995 übernahm Tochter Christiane Traue gemeinsam mit ihrem Ehemann Jörg Traue. Heute liegt der Fokus auf Tagungen und Seminaren. Seither unverändert – die einmalige Alleinlage.

Umgeben von bewaldeten Kuppen und idyllischen Wiesentälern veränderte sich mit den Jahren der Blick von Familie Traue. Qualität und Gastfreundschaft allein reichen heute nicht mehr aus! Die Entwicklung gemeinsamer Werte unter dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit ist die Herausforderung. Mitarbeitende, Partner und Gäste auf diesem Weg mitzunehmen, sie zu begeistern, um in der Gemeinschaft mehr für den Erhalt der Erde zu tun, ist das Ziel dieser Tage. Wie gesellschaftliches Engagement, Förderung vor Ort, Kommunikation und Austausch aussehen kann, erfahren Sie jetzt.

Teil 2: Die Besonderheit

Vielfalt, einen besonnenen Umgang mit Ressourcen sowie verantwortungsvolles wirtschaftliches Wachstum bestimmen das Leitbild von Hotel Sonneck. Ein offenes, respektvolles und freundliches Miteinander gegenüber Gästen, regionalen Partnern und Mitarbeitenden bildet die Basis der Arbeit im Hier und Heute. Hotel Sonneck ist GreenSign zertifiziert seit 2021 (Level 4).

Im Restaurant Sonnenblatt bestimmt eine saisonale Jahreszeitenküche mit veganen, vegetarischen und glutenfreien Gerichten das kulinarische Angebot. Kleine Höfe in der Umgebung produzieren hochwertige Lebensmittel, die wie zu Omas Zeiten schmecken. Der Fokus im Einkauf liegt auf regionalen Bio-Produkten sowie Obst, Gemüse und Kräutern aus dem eigenen Garten.

Seit dem größten Umbau in 2011 ist das Ziel eine energieeffiziente und umweltfreundliche Vorgehensweise aller Gewerke. Bis heute werden bei Renovierungen ausschließlich natürliche Baumaterialien verwendet: Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft aus Deutschland, recycelte Teppichböden von ege Carpets sowie natürliche Farben und Stoffe.

Bereits 2010 wurde das erste Blockheizkraftwerk in Betrieb genommen, bevor es 2020 durch ein wirkungsvolleres mit Brennwerttechnik ersetzt wurde. Durch den Einsatz der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) für Heizung und Strom wird eine effektive Nutzung des Brennstoffes und der damit einhergehenden reduzierten CO2- Emission erzielt.

Es wird eine Leistungsmodulation zwischen 7,3-14,5 kW elektrischer Leistung und 21,4-36,7 kW thermischer Leistung erreicht. Im Verbund mit einer Photovoltaikanlage wird der Großteil der benötigten Energie vor Ort selbst erzeugt. Diese Anlage hat eine Leistung von 17,435 kWp. Wir verbrauchen somit 95 % unseres produzierten Stroms selbst.

Die Küche wurde mit einer Energieoptimierungssoftware ausgestattet. Diese ist an eine Verbundkälteanlage mit Wärmerückgewinnung angeschlossen, um auch in diesem Bereich

einen effizienten Energieeinsatz zu gewährleisten. Herkömmliche Beleuchtungsmittel wurden auf Energiesparlampen und LEDs umgerüstet.

Eine Zisterne dient einer wirksamen Regenwassernutzung. So wird Regenwasser für den Brandschutz gesammelt und dient zugleich der vielseitigen Wasserversorgung des Außenbereichs. Energieeffiziente Waschmaschinen und Perlatoren sind im Einsatz. Die Anschaffung einer Ozonierungsanlage zur Senkung des CSB-Wertes ist für das Quartal 1 2025 vorgesehen.

Restaurant, Bar, Küche und Lagerräume sowie zwei Tagungsräume wurden fachgerecht energetisch saniert. Alle Fenster sind heute dreifach verglast. Für eine bessere Wärmedämmung wurde das Dach mit neuen Ziegeln eingedeckt. Zudem wurden Fußbodenheizungen verbaut. Aufgrund der hochwertigen Wärmedämmung (die U-Werte liegen bei ca. 0,2 W/(m2K)) und die daraus resultierenden Dämmwerte der Außenhülle, konnten die Treibhausgasemissionen langfristig verringert werden.

2024 folgt der Bau einer Holzhackschnitzelheizung. Damit wird das Ziel erreicht, Öl als Energieträger abzuschaffen. Der ausgediente Öltank wird indes neu ausgekleidet und in Zukunft als weitere Regenwasserzisterne genutzt. Zudem steht in Q2 die energetische Sanierung des Treppenhauses mit Wärmeschutzverglasung an.

Teil 3: Unsere Zukunftsvision

Die fabelhafte Vielfalt der Natur ist unser Reichtum: Aufgrund unserer Lage im 80.000 Hektar großen Naturpark Knüll werden wir auch in Zukunft dazu beitragen, dass die landschaftliche Schönheit unserer Region von Gästen täglich neu entdeckt und dennoch bewahrt wird. Um dieses Ziel zu erreichen, möchten wir in den kommenden Jahren unseren Fokus intensiver auf die Gemeinschaft richten.

Ein Ort für gegenseitiges Wachstum: Damit der Wandel gemeinsam gelingt, bedarf es einen aufgeschlossenen und respektvollen Umgang miteinander. Hotel Sonneck bietet den passenden Rahmen – eine heimische Atmosphäre ist die Grundlage für wertvolle Begegnungen und persönliche Entfaltung.

Die 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung – Agenda 2030 der UN – sind Motivation gemeinsam Abläufe kritisch zu hinterfragen und weiterhin an neuen kreativen Lösungen zu arbeiten. Sein auch Sie mutig und bestreiten Sie mit uns die Reise für eine enkeltaugliche Zukunft – weltweit.

Wir leben Hotel. Von Mal zu Mal besser.

Phristiane Viane

Christiane Traue Hotel Sonneck C. Traue GmbH